El Hierro Wandern (12 Tage)
Inseltrekking & Relaxen

Reise an das Ende der Welt

Die verschwiegenste und kleinste Insel der Kanaren ist auch die am wenigsten bekannte. Sie ist mit nur ca. 10.000 Einwohnern dünn besiedelt und lange Zeit von Touristenströmen unbeachtet geblieben. El Hierro wurde im Jahr 1405 von Spanien erobert. Seit dem Altertum und bis zur Entdeckung Amerikas glaubte man, die Insel sei das Ende der westlichen Welt. Aus diesem Grund wurde der Nullmeridian durch den einsam im Westen gelegenen Leuchtturm von Orchilla gelegt, bis das britische Königreich ihn in ihr Observatorium nach Greenwich verlegte.

Die 278 Quadratkilometer große Insel hat die Form eines dreizackigen Sterns, in dessen Mitte sich der Pico de Malpaso mit 1501 m über dem Meer erhebt. Nach Norden hin öffnet sie sich in der weiten Bucht El Golfo, die von bis zu 1000 m hohen Felswänden umgeben wird. Das von Pinien- und Lorbeerwäldern bedeckte Bergmassiv fällt nach Süden hin steil bis auf Meereshöhe ab. El Hierro ist landschaftlich sehr vielfältig; bizarre Lavaformationen im Süden und Westen, irisch anmutende Wiesen und Weiden in der Hochebene von Nisdafe, Obstplantagen und Weingärten im Nordwesten und Feigen- und Mandelhaine im Westen El Pinars erfreuen das Auge des Besuchers. Hinzu kommen viele seltene Pflanzenarten und der „Sabina-Baum", eine phantastische Wacholderformation.

Alle Wanderklassiker der Insel inklusive
Während der Wanderreise bekommen Sie einen umfassenden Eindruck von der Schönheit dieses vergessenen kanarischen Juwels. Sie übernachten für jeweils mehrere Tage an 2 verschiedenen Orten der Insel in einem familiären Landhotel in Mocanal und einer kleinen Appartementanlage in Frontera im sonnenreichen Golftal.
Ausgehend von diesen Standorten werden Tageswanderungen inmitten unberührter Natur in alle Teile der Insel unternommen.

Entspannen am Meer
Mehrere Tage verbringen wir im El Golfo, dem klimatisch angenehmsten Inselteil. Hier kann man auch optimal Relaxen und Baden. Mehrere Badestellen befinden sich in Reichweite.

++REISEABLAUF++

Anreise nach Teneriffa
1. Tag: Wir kommen mit dem Flieger nach Teneriffa-Süd. Unsere erste Station der Reise ist das nette Bergdorf Vilaflor. Wir übernachten in einem familiären Hotel direkt im traditionsreichen Ort. Am Abend lernt sich die Gruppe beim Abendessen kennen.

2. Tag: Fährüberfahrt nach El Hierro
Das Taxi bringt uns von Vilaflor zur Fährstation nach Los Cristianos und wir nehmen das Schnellboot nach El Hierro. Wenn bis zur Ankunft der Fähre noch genügend Zeit bleibt, unternehmen wir eine schöne Gebirgstour bei Vilaflor. Bei Ankunft im Hafen von La Estaca, bringt uns das Taxi nach Mocanal zu unserer ersten Unterkunft auf El Hierro.

3. Tag: Valverde – La Caleta – Tamaduste
Wir kommen in die kleine Hauptstadt Valverde. Hier starten wir mit unserer ersten Wanderung und gelangen auf einem alten Verbindungsweg nach La Caleta. Nach einer Pause geht es weiter zum Badeörtchen Tamaduste mit seinem schönen Meerwasserschwimmbecken. Auf einem Weg über noch junge Lavafelder geht es zurück nach Valverde. Es bleibt noch genügend Zeit, die Inselhauptstadt zu erkunden.
Gehzeit: 4 Std., Distanz: 13 km, Aufstieg: 650 m Abstieg: 600 m

4. Tag: Wanderung über den legendären Regenbaum nach Mocanal
Von Valverde aus wandern wir über ein Stück des jahrhundertealten Prozessionsweges und den Weiler Tiñor zu der Nachpflanzung des legendären Wasserbaums der Ureinwohner „Garoé". Im Anschluss bringt uns der Wanderweg durch eine Tuffstein-Landschaft nach Mocanal zurück zu unserem Hotel.
Gehzeit: 5 Std., Distanz: 11 km, Aufstieg: 400 m Abstieg: 500 m

5. Tag: Die südliche Steilwand hinunter nach Las Playas
An kleinen Ansiedlungen vorbei wandern wir zum „Mirador de Isora" und steigen einen alten Hirtenweg hinab zur Küste mit phantastischen Ausblicken. In dieser Bucht ist die bizarre Felsformation des Roque de la Bonanza zu sehen. Ziel der Wanderung ist das Tal von Las Playas mit der einzigartig bizarren Felsformation „Roque de la Bonanza". Mit Blick auf den Inselhafen Puerto de la Estaca fahren wir zum Hotel nach Mocanal zurück.
Gehzeit: 6 Std., Distanz: 9 km, Aufstieg: 60 m Abstieg: 1110 m

6. Tag: Abstieg in das fruchtbare Golftal
Wir lassen die Viehweiden von San Andrés hinter uns und wandern zum Aussichtspunkt „Mirador de Jinama", um dann über einen sehr vegetationsreichen Wanderweg und mit herrlichem Panoramatalblick in das mildklimatische Golftal abzusteigen. Unser Ziel ist der schöne Ort Frontera. Hier belegen wir unsere neue Unterkunft für die verbleibende Reisezeit.
Gehzeit: 6 Std., Distanz: 13,5 km, Aufstieg: 650 m Abstieg: 900 m

7. Tag: Über einen alten Hirtenweg auf die Hochebene La Dehesa
Wir wandern hinauf in das Weide- und Ackergebiet im Inselwesten und zu der Kapelle Ermita de los Reyes, in der eine alte Marienfigur, gleichzeitig die Schutzpatronin El Hierros, aufbewahrt wird. Zwischendurch geht es zum einsamsten Aussichtspunkt der Insel, dem Mirador de Bascos, und zu dem uralten Wacholderbaumhain „El Sabinar". Am

Nachmittag steigen wir den von Farnen gesäumten Hirtenweg wieder hinunter nach Sabinosa, das südwestlichste Dorf Europas.
Gehzeit: 6 Std., Distanz: 14,6 km, Aufstieg: 850 m Abstieg: 850 m

8. Tag: Relaxen und Baden im sonnigen Golftal

Ein Tag zur freien Gestaltung. Wir lassen im fruchtbaren „El Golfo" die Seele baumeln und erholen uns. Es bieten sich Ausflüge zum Kurort Pozo de la Salud mit seiner Heilquelle oder dem rötlichbraunen Lavasandstrand von Verodal an. Im Ecomuseum von Guinea kann man herrenische Behausungen aus 4 Jahrhunderten und die endemische Riesenechse bewundern. Ein Relaxen am Meer ist an einem der vielen wunderschönen Meeresschwimmbecken des Golftals möglich. Diese lassen sich zu Fuss oder mit dem Taxi von Frontera aus erreichen.

9. Tag: Durch den Monteverde-Märchenwald über den Malpaso nach El Pinar

Eine wunderschöne Wanderung führt uns hoch hinauf und durch mächtige Kiefernwälder wieder hinunter in den kleinen Ort El Pinar. Unterwegs passieren wir den „Stein des Königs" und sehen Tanganasoga, den größten Vulkan El Hierros. Höhepunkt des Tages ist die Gipfelbesteigung des Malpaso, mit 1501 Metern höchste Erhebung El Hierros.
Gehzeit: 6 Std., Distanz: 16 km, Aufstieg: 1200 m Abstieg: 670 m

10. Tag: Durch jungvulkanische Lavafelder an die Südspitze der Insel

Der Bus bringt uns wieder nach El Pinar. Von dort aus steigen wir durch tiefschwarze junge Lavafelder hinab zu dem Fischerdorf und großartigem Tauchrevier La Restinga. Dort ist genug Zeit für eine Dorferkundung oder eine Badepause bevor wir den Tag in einem der besten Fischrestaurants der Insel ausklingen lassen. Per Transfer geht es zurück nach Frontera.
Gehzeit: 3 Std., Distanz: 8 km, Abstieg: 800m

11. Tag: Zurück nach Teneriffa

Heute heißt es Abschied nehmen von der kleinsten aber vielleicht auch feinsten Kanareninsel. Abwechslungsreiche Wander- und Relaxtage liegen hinter uns. Wir genießen noch die Stunden auf El Hierro bis zur Abfahrt der Fähre zurück nach Teneriffa, wo wir die letzte Nacht verbringen.

12. Tag: Abreise oder Verlängerung

Transfer zum Flughafen und Heimflug. Auch besteht die Möglichkeit zur Verlängerung der Reise. Wir beraten Sie gerne!

Leistungen:

- ✓ Flug nach Teneriffa-Süd und zurück
- ✓ Fähre von Teneriffa (Los Cristianos) nach El Hierro und zurück
- ✓ Alle Transfers während des offiziellen Reiseprogramms
- ✓ 11 x Frühstück und 7 x Abendessen
- ✓ 11 Übernachtungen: 2 Ü. in Teneriffa im Hotel im Doppelzimmer mit DU/WC, 4 Ü. in El Mocanal in familiärem Hotel im Doppelzimmer mit DU/WC und 5 Ü. im Golftal in 2-Pers.-Appartements
- ✓ Trekkingreise mit 7 geführten Wanderungen
- ✓ Deutschsprachige örtliche Reiseleitung

Gruppengrößen:
Mindestens 6 Personen, maximal 12 Personen

Anforderungen an Reiseteilnehmer/innen:
Technisch einfaches Wandern für trittsichere Bergwanderer mit guter Kondition bei Wanderungen zwischen 3 und 6 Stunden. Wir wandern jeweils mit leichtem Tagesrucksack. Das Hauptgepäck steht uns täglich zur Verfügung.

Änderungen im Reiseablauf bleiben vorbehalten.

Das Angebot ist für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet, bitte sprechen Sie uns für weitere Infos an.

Die Leistungen werden in der Gruppe erbracht.

Die ungefähre Gruppengröße liegt etwa im Mittel zwischen Mindest- und Höchstteilnehmerzahl und ist unterschiedlich. Durchschnittliche Teilnehmerzahl 10.

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des RV bei Nichterreichen der MTZ: 21 Tage vor Reisebeginn.

Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können.

Veranstalter: AguaMonte Tours S.L.U., C/ Salvador Torres Pintor 34, 07141 Marratxi, Tel.: +34 971146161, Email: service@aguamonte.com